

Stärker, härter, schräger – GEOlino präsentiert die lustigsten und ungewöhnlichsten Sportarten aus fünf verschiedenen Ländern

Hamburg, 6. November 2007 – Es muss nicht immer Fußball oder Tennis sein – diese Sportarten kennt man auf der ganzen Welt. Die GEOlino-Redaktion widmet sich in der aktuellen Ausgabe, die am 7. November erscheint, sportlichen Wettkämpfen, die nur in ganz bestimmten Ländern beliebt sind.

Die Schweizer etwa frönen gerne ihrem Nationalsport „Hornussen“, der auf den ersten Blick an Golf erinnert, aber im Grunde alles andere ist: Mit einem langen elastischen Stecken schlägt der Spieler eine Gummischeibe („Nouss“) von einer Abschlagrampe, die von der gegnerischen Mannschaft mit einer Art Bäckerschaukel abgeklatscht werden soll. Der Puck kann dabei 300 Meter weit fliegen und eine Spitzengeschwindigkeit von 300 km/h erreichen. Helme sind deshalb Pflicht.

Beim Sepak Takraw in Malaysia schmettern die Spieler einen Ball im Spagat über ein Netz, das Spiel Lacrosse aus Kanada hat dagegen eher kriegerische Tradition. Außerdem erfahren die GEOlino-Leser wie in Thailand Elefantenpolo gespielt wird und Baumstammwerfen in Schottland funktioniert.

Weitere Themen im Heft:

- Titelthema: Der lange Marsch der Roten Landkrabben
- Hundert Jahre Astrid Lindgren: Vom Bauernmädchen zur erfolgreichsten Kinderbuch-Autorin der Welt
- Magnetismus: Was Magnete so „anziehend“ macht und warum eine Welt ohne sie kaum vorstellbar ist
- Überlebensnotwendig: Das harte Los der Blumenkinder im Iran

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-2157
Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEOlino im Internet: www.GEOlino.de